

FundUS

Das Fundstellen-Untersuchungssystem
für paläolithische Grabungen

Projektteam

Elisa Zeller (CSM, 3. Sem.)

- Regelbasierte Symbolzuordnung

Philipp Recke (MI, 7. Sem.)

- Einbindung von Fotogrammetrie-Daten

Sebastian Köpp (MI, 6. Sem.)

- Datenbankanbindung

Selina Andrews (CSM, 3. Sem.)

- Projektmanagement

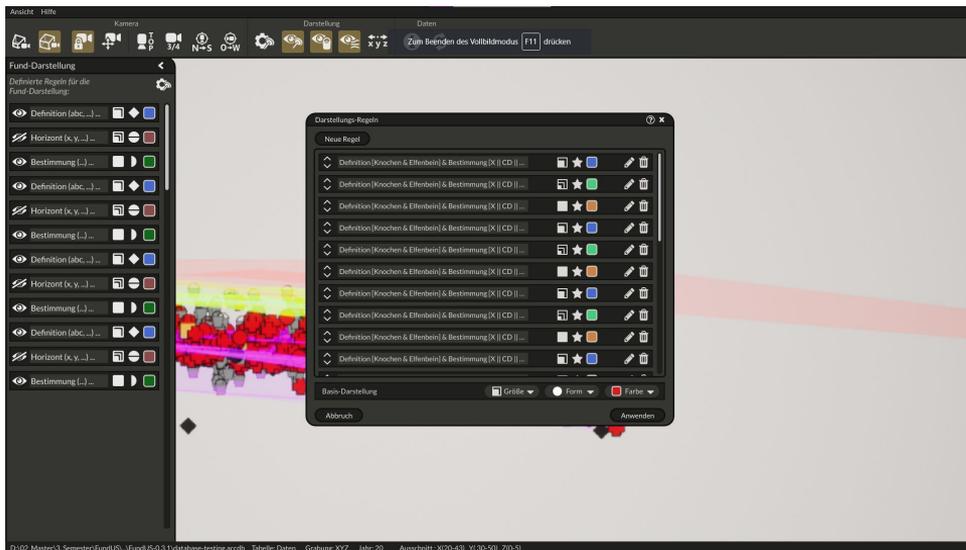
Verena Eichinger (CSM, 3. Sem.)

- User Interface Design

FundUS hilft Archäolog:innen, ihre Funde im dreidimensionalen Kontext darzustellen und auszuwerten. Der Fokus lag auf der Erweiterung um nützliche Funktionen und einer besser zugänglichen Nutzeroberfläche.

Verwendete Technologien





Neue Funktion: Regelbasierte Filterung und Darstellung

Neue Funktion: CSV-/XLSX-Import

Neue Funktion: Datenbank-Mapping

3D-Visualisierung paläolithischer Grabungsdaten

Ausgewählte Spalten: [AutoID, UNIT, ID, SUFFIX, PRISM, X, Y, Z, GH, AH, BEST, GF, DEF, BEARBEITET, FRAGMENT, Thermik, RM, BEMERK, EF, HL, Datum, Zeit, PB, GROEKLA, VP, JAHR, AUSGR, Kontrolle I, Kontrolle II, Fauna]

Koordinaten
 X Spalte:
 Y Spalte:
 Z Spalte:

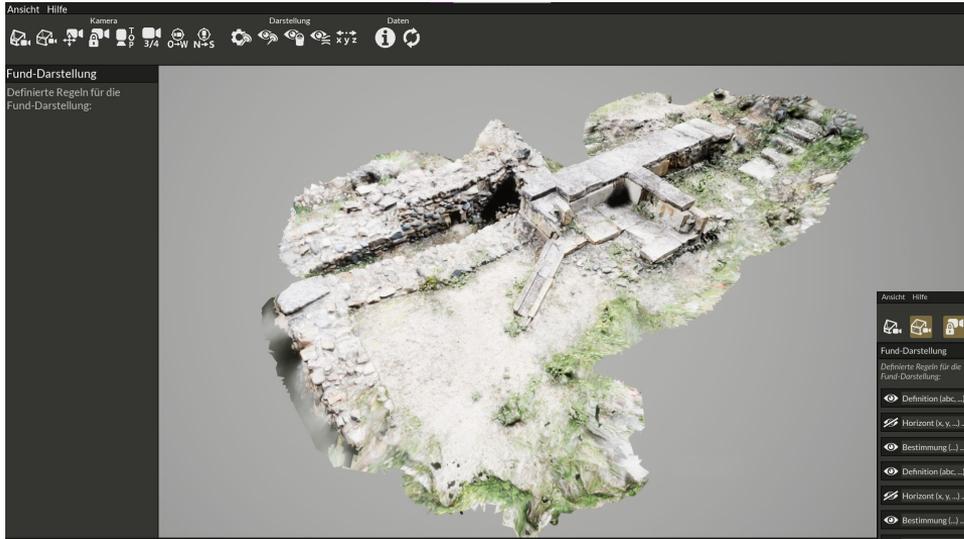
Identifikation
 ID Labels für Einzelfunde (Kombinationsauswahl möglich):
 ID Labels für Gruppenfunde (Kombinationsauswahl möglich):

Informationen
 Geologischer Horizont:
 Archäologischer Horizont:
 Gruppenfund:
 Definition:
 Bemerkung:
 Bearbeitet:

Oberflächen
 Oberflächen Definitionsspalte:
 Oberflächen Schlüsselwerte (Mehrfachauswahl möglich):

ID Labels der Oberflächendaten (Kombinationsauswahl möglich):

Gruppierung
 Einzelfund Definitionsspalte:
 Einzelfund Schlüsselwerte (Mehrfachauswahl möglich):



Neue Funktion: Fotogrammetrie-Daten anzeigen

Überarbeitung: Neues User Interface

